



SO ROT
WIE BLUT

SALLA
SIMUKKA

Arena

»Guck mal hier.«

Drei Stück. Für jeden eine. Sie steckten sie gleichzeitig in den Mund und ließen sie auf der Zunge zergehen.

»Das kickt. *Oh yeah.*«

Dann in die Dunkelkammer. Dunkelheit. Doch einer machte das Licht an.

»Es werde Licht – und es ward Licht!«

Zack, die Plastiktüte auf den Tisch.

»Boah, das stinkt ja.«

»Quatsch, Geld stinkt nicht. Geld riecht gut!«

»Unglaublich, wie viel das ist.«

»Und das teilen wir jetzt gerecht auf.«

»Ich fass es nicht, das ist der Wahnsinn. Das gibt's doch gar nicht. Oh Gott, ich liebe euch. Ich liebe die ganze Welt!«

»Hör auf, mich abzuknutschen, sonst werd ich geil und kann mich nicht mehr konzentrieren.«

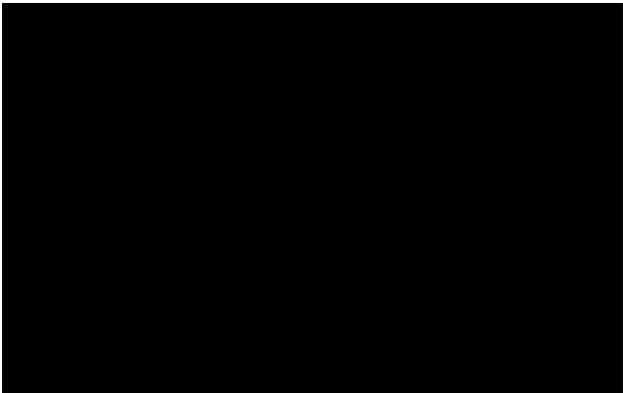
»Kein Problem, wir schieben sofort 'ne Nummer!«

»Kriegt euch mal ein, hier wird jetzt nicht rumgemacht! Wir müssen sofort das Geld sauber kriegen.«

Wasser in die Wässerungsbecken. Und rein mit den Scheinen. Irgendwann hingen die Scheine alle an der Trockenleine, alle einzeln.

»Unglaublich. Das nenn ich Geldwäsche.«

Montag, 29. Februar



3

»Aufstehen! Sofort! Und komm ja nicht auf den Gedanken, die Schlummertaste zu drücken!«

Die laute Stimme weckte Lumikki Andersson sofort. Sie kannte sie leider nur zu gut – es war ihre eigene. Sie hatte sie irgendwann aufgenommen und als Weckton auf ihrem Handy gespeichert, da sie gehofft hatte, so am besten aus den Federn zu kommen. Es funktionierte tatsächlich. Sie kam wirklich nicht auf den Gedanken, die Schlummertaste zu drücken.

Benommen saß sie da und spähte zum Muminkalender an der Wand. Montag, der 29. Februar. Schalttag. Der dümmste Tag